

Metzingen, 13. Juli 2022

HUGO BOSS ERHÖHT PROGNOSE FÜR 2022 DANK BESCHLEUNIGTER DYNAMIK IN Q2

- Währungsbereinigter Konzernumsatz in Q2 2022 legt um 34 % auf 878 Mio. EUR zu, Anstieg von 29 % gegenüber Q2 2019
- EBIT in Q2 beläuft sich auf 100 Mio. EUR, deutlich über Vorjahresniveau
- Ausblick für das Geschäftsjahr 2022: Umsatz soll nunmehr auf Rekordniveau von 3,3 Mrd. EUR bis 3,5 Mrd. EUR steigen (+20 % bis +25 %); EBIT soll auf einen Betrag von 285 Mio. EUR bis 310 Mio. EUR steigen (+25 % bis +35 %)

Nach dem erfolgreichen Start in das Jahr hat HUGO BOSS seine finanzielle und operative Entwicklung im zweiten Quartal weiter beschleunigt. Die anhaltend erfolgreiche Umsetzung der Wachstumsstrategie „CLAIM 5“ sowie die Anfang 2022 begonnene Erneuerung des Markenauftritts von BOSS und HUGO trugen zu dieser Dynamik bei. Infolgedessen verzeichnete HUGO BOSS starke Umsatz- und Ergebnisverbesserungen im Vergleich zum Vorjahr und hat damit die allgemeinen Markterwartungen für das zweite Quartal deutlich übertroffen.

„Die deutliche Beschleunigung unserer Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal belegt eindrucksvoll die erfolgreiche Umsetzung unserer 'CLAIM 5'-Strategie, nur ein Jahr nach ihrer Einführung,“ sagt Daniel Grieder, Vorstandsvorsitzender von HUGO BOSS. „Die Erneuerung unseres Markenauftritts kommt bei unseren Kunden weltweit sehr gut an und wird auch weiterhin für eine starke Markendynamik sorgen.“

Auf vorläufiger Basis legte der währungsbereinigte Konzernumsatz im zweiten Quartal um 34 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zu. In Konzernwährung stieg der Umsatz im Dreimonatszeitraum um 40 % auf insgesamt 878 Mio. EUR (Q2 2021: 629 Mio. EUR). Das ist der höchste Umsatz, den HUGO BOSS jemals in einem zweiten Quartal erzielt hat. Im Vergleich zum zweiten Quartal 2019 stieg der währungsbereinigte Konzernumsatz um 29 % (Q2 2019: 675 Mio. EUR). Dies stellt eine weitere Beschleunigung gegenüber dem ersten Quartal dar, angetrieben durch eine besonders starke Nachfrage in Europa und Amerika.

In Europa stieg der währungsbereinigte Umsatz im Jahresvergleich um 41 %, was einem robusten Wachstum von 36 % gegenüber 2019 entspricht. Sämtliche wichtigen Märkte trugen hierzu bei. In Amerika verzeichnete HUGO BOSS gegenüber dem Vorjahr ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von 45 %. Im Dreijahresvergleich entspricht dies einem Plus von

38 %. In der Region Asien/Pazifik lag der währungsbereinigte Umsatz auf dem Niveau des Vorjahres. Zweistellige Zuwächse in Südostasien/Pazifik kompensierten dabei einen Umsatzrückgang in China. Dieser war in erster Linie auf die COVID-19-bedingte vorübergehende Schließung von Geschäften zurückzuführen, die sich über einen Großteil des zweiten Quartals erstreckte. Im Vergleich zum Vor-Pandemie-Niveau ging der Umsatz in Asien/Pazifik um 4 % zurück.

Bei den Vertriebskanälen setzte das digitale Geschäft seinen zweistelligen Wachstumskurs erfolgreich fort. Trotz einer besonders starken Vergleichsbasis im Vorjahreszeitraum stiegen die währungsbereinigten Umsätze um 11 %. Gegenüber 2019 hat sich der digitale Umsatz mit einem währungsbereinigten Plus von 128 % insgesamt mehr als verdoppelt. Auch im stationären Einzelhandel verzeichnete HUGO BOSS zweistellige Umsatzverbesserungen. Gegenüber 2021 stieg der währungsbereinigte Umsatz um 38 %, während sich das Plus im Dreijahresvergleich auf 19 % belief. Angetrieben von einer starken Nachfrage der Großhandelspartner nach den aktuellen BOSS und HUGO Kollektionen, die die Markenerneuerung vollständig reflektieren, stieg der währungsbereinigte Umsatz im stationären Großhandel um 51 %. Verglichen mit dem Vor-Pandemie-Niveau entspricht dies einem Plus von 18 %.

Auf vorläufiger Basis erzielte HUGO BOSS im zweiten Quartal 2022 einen operativen Gewinn (EBIT) in Höhe von 100 Mio. EUR und lag damit deutlich über dem Niveau des Vorjahres (Q2 2021: 42 Mio. EUR). Dies spiegelt in erster Linie das starke Umsatzwachstum sowie eine spürbare Verbesserung der Bruttomarge wider. Letztere profitierte insbesondere von einem Anstieg der zum vollen Preis verkauften Produkte. Im Vergleich zum Vor-Pandemie-Niveau stieg das EBIT um 25 % (Q2 2019: 80 Mio. EUR).

Vor dem Hintergrund der starken Umsatz- und Ergebnisentwicklung im zweiten Quartal und unter Berücksichtigung der anhaltenden makroökonomischen Unsicherheiten hebt HUGO BOSS seinen Ausblick für das laufende Geschäftsjahr an. Das Unternehmen prognostiziert nunmehr, den Konzernumsatz im Geschäftsjahr 2022 zwischen +20 % und +25 % auf ein Rekordniveau von 3,3 Mrd. EUR bis 3,5 Mrd. EUR steigern zu können (bisherige Prognose: Anstieg zwischen +10 % und +15 % auf ein Niveau von 3,1 Mrd. EUR bis 3,2 Mrd. EUR). Für das EBIT im Geschäftsjahr 2022 wird fortan ein Anstieg zwischen +25 % und +35 % auf einen Betrag zwischen 285 Mio. EUR und 310 Mio. EUR erwartet (bisherige Prognose: Anstieg zwischen +10 % und +25 % auf einen Betrag zwischen 250 Mio. EUR und 285 Mio. EUR).

HUGO BOSS veröffentlicht die vollständigen Ergebnisse des zweiten Quartals 2022 am 3. August (7:30 Uhr MESZ).

PRESSEMITTEILUNG
HUGO BOSS ERHÖHT PROGNOSE FÜR 2022
DANK BESCHLEUNIGTER DYNAMIK IN Q2
Metzingen, 13. Juli 2022
Seite 3

HUGO BOSS

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Carolin Westermann

Vice President Globale Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 7123 94-86321
E-Mail: carolin_westermann@hugoboss.com

Christian Stöhr

Vice President Investor Relations
Telefon: +49 7123 94-87563
E-Mail: christian_stoehr@hugoboss.com

GROUP.HUGOBOSS.COM
TWITTER: @HUGOBOSS
LINKEDIN: HUGO BOSS